

# Erfahrungsbericht

Auslandssemester an der Üniversitesi Istanbul

Studium der Rechtswissenschaften

---

Ich habe mein Auslandssemester an der Üniversitesi Istanbul absolviert. Beim Antritt meines Aufenthaltes in der Türkei, befand ich mich im 10.Semester. Mein Aufenthalt begann am 7.2.2015 und endete am 10.6.2015.

## **Beschreibung der Gastuniversität**

Die Istanbul Üniversitesi liegt im historischen Teil Istanbuls und ist sehr gut an das Straßennetz angebunden und somit leicht mit Metro, als auch Tram zu erreichen. Der Campus der Universität ist sehr weitläufig. Die Fakultäten sind meistens umzäunt und haben an ihren Eingängen einen Security-Check, an dem man seine Identität nachweisen muss. In der Nähe der juristischen Fakultät befinden sich einige nette Cafés und Restaurants, sowie der in Istanbul allseits bekannte Grand Bazar.

## **Vorbereitung auf den Aufenthalt**

Bei meiner Vorbereitung für den Auslandsaufenthalt hatte ich Glück. Meine Fakultät in Istanbul hatte bereits die geplanten Lehrveranstaltungen mit ihren Inhalten auf der Homepage veröffentlicht. Somit musste ich die Uni nicht wegen den Lehrveranstaltungsinhalten kontaktieren. Die Bewerbungsfrist konnte ich unter anderem auch auf der Homepage der juristischen Fakultät vorfinden(damals Mitte November). Da ich meinen 3.Abschnitt im Großen und Ganzen im Ausland absolvieren wollte, habe ich im Vorhinein eine „Freie Kombination“ beantragt. Danach begann ich mit der Vorbereitung des Vorausbescheides. Ich kann hier nur den Tipp geben, so früh wie möglich damit zu beginnen. Mit tatkräftiger Unterstützung von  und dem REWI-Team fühlt man sich mit seinen Sorgen und Vorbereitungen jedoch nie alleine gelassen. Hat man den Vorausbescheid dann schließlich in den Händen, kann das Learning Agreement aufgesetzt werden. Dieses wird dann vom BIB an die jeweilige Gastuniversität übermittelt.

Parallel habe ich, obwohl es keine Anforderung war, einen Türkisch Sprachkurs über Treffpunkt Sprachen belegt. Ich konnte diesen aber leider nicht abschließen, weil mein Aufenthalt vor der Abschlussprüfung begann.

# Erfahrungsbericht

Auslandssemester an der Üniversitesi Istanbul

Studium der Rechtswissenschaften

---

## **Anreise**

Ich habe einen Flug mit Turkish Airlines nach Istanbul gebucht. Je nach Buchungszeitraum belaufen sich die Preise zwischen 50-100€. Ich habe diese Airline hauptsächlich deswegen gewählt, da man ein Freigepäck von 30kg hat und ich mit meinem großen Koffer nicht das Risiko eines Übergepäcks eingehen wollte. In Istanbul gibt es zwei Flughäfen. Einen auf der europäischen und einen auf der asiatischen Seite. Beide sind durch sogenannte Havatas(Flughafenbusse) an den Taksimplatz angebunden und bieten eine gute Möglichkeit um zunächst einmal ins Zentrum zu kommen und von dort seine Unterkunft zu suchen.

## **Unterkunft**

Im Vorhinein habe ich über diverse Facebook Seiten, sowie über Craiglist nach Unterkunftmöglichkeiten gesucht und auch Leute angeschrieben. Unter anderem gibt es in Istanbul unzählige „Erasmus-Buildings“. Ich würde, falls man Interesse an so etwas hat, jedoch vorher hinfahren und die Zimmer anschauen. Oftmals sind die Zimmer sehr klein, mit wenig Licht, die Hygienezustände sind teilweise kritisch und die Preise viel zu teuer. Ich habe für die erste Woche eine Unterkunft über Airbnb gebucht und beschlossen vor Ort Wohnungen zu besichtigen. Somit bin ich in der ersten Woche gleich mit einer netten und hilfsbereiten Türkin in Kontakt gekommen, die mir auch bei der Wohnungssuche zur Seite gestanden ist. Nach einer Woche Wohnungssuche und 10-15 Wohnungen später, habe ich mich für eine 3er-WG entschieden in einer sehr guten, sicheren und zentralen Lage(Beyoglu/Galata/Istiklal Cadessi). Dieses Viertel kann ich auch nur weiterempfehlen.

## **Vorbereitender bzw. begleitender Sprachkurs**

Ich habe, wie bereits erwähnt, in Graz bei Treffpunkt Sprachen einen Anfängerkurs belegt. Für Studierende kostet dieser Kurs 60€ und findet einmal die Woche statt. Ich kann jedoch nicht sagen, dass dieser Kurs von Nöten ist, da man viel Grammatik lernt und wenig für den täglichen Sprachgebrauch. In Istanbul gab es jedoch dann die Möglichkeit, gratis an einem Sprachkurs teilzunehmen und etwas für die Bewältigung des Alltages zu lernen. Die Anmeldung lief über eine Facebookseite und die ersten 50 konnten daran teilnehmen.

# Erfahrungsbericht

Auslandssemester an der Üniversitesi Istanbul

Studium der Rechtswissenschaften

---

## **Einführungswoche bzw. -veranstaltung für Erasmus Incoming Studierende**

Eine Einführungswoche gab es nicht, obwohl dies auf der Homepage angekündigt wurde. Am besten sucht man sich zu Beginn für das jeweilige Semester auf Facebook seine Gruppe. Hier erhält man weit mehr Informationen und ist, soweit es geht up to date. Bei mir gab es dann einen Information Day von der ganzen Uni und eine Woche später einen von der Fakultät. Die Teilnahme war jedoch nicht verpflichtend. Man sollte aber unbedingt teilnehmen, da viele bürokratische Wege die man zu erledigen hat, klar erklärt werden und man sich auch noch einmal genauer erkundigen kann.

## **Anmelde- und Einschreibeformalitäten an der Universität und im Land**

In Österreich musste ich mir ein Studentenvisum im Konsulat in Wien holen. Das kostete damals ca 70€. Nach neuen Regelungen ist ein Visum aber nicht mehr von Nöten. In Istanbul muss man sich jedoch um ein „residence permit“ bemühen. Am besten auch gleich so schnell wie möglich erledigen. Die Unterlagen die dafür nötig sind, werden beim Information Day genau aufgelistet. Einen Onlinetermin kann man sich eventuell schon vor der Abreise sichern. Man sollte hier die Vorschriften sehr genau nehmen und vielleicht auch die Möglichkeit nutzen, vor dem Termin beim ESN Büro die Unterlagen zur Kontrolle zu bringen. So hab ich es gemacht damit dann auch wirklich nichts schief geht. Wichtig ist, dass man eine Auslandsversicherung von Österreich mitbringt und zwar im Original.

## **Kursangebot und besuchte Kurse**

Ich habe mich für 5 Kurse entschieden und diese in mein LA eingetragen. Vor Ort habe ich aber noch 2 Kurse geändert, da manche zu ungünstigen Zeiten stattfanden oder es zu Überschneidungen kam. Ich habe 3 Kurse auf Deutsch und 2 auf Englisch besucht. Meistens ist eine Präsentation/Referat oder einen Seminararbeit zu schreiben, sowie eine Endklausur. Jede Lehrveranstaltung hat 6 ECTS und ist Großteils mit Anwesenheitspflicht, die auch Einfluss auf die Note haben kann.

# Erfahrungsbericht

Auslandssemester an der Üniversitesi Istanbul

Studium der Rechtswissenschaften

---

## **Anerkennung (Welche Kurse wurden anerkannt? Gab es Probleme? Wenn ja welche?)**

Mir wurden im Endeffekt alle meine absolvierten Kurse anerkannt für den 3. Abschnitt und auch ein paar Semesterstunden Freie Wahlfächer. Nach dem Einlangen der offiziellen Noten von der Üniversitesi Istanbul, habe ich einen neuen Bescheid aufgesetzt und die Anerkennung beantragt. Unter anderem habe ich auch alle zuvor oder während meines Aufenthalts genehmigten Vorausbescheide beigelegt und es gab somit keine Probleme. Jedoch konnte man während der Sommermonate die vorgesehenen Fristen nicht ganz einhalten, aber das war schlussendlich auch kein Hindernis.

## **Lebensunterhaltskosten**

Das Wohnen ist ungefähr gleich teuer wie in Österreich und unterscheidet sich nach den Wohngenden. Man kann ca mit 250-400€ rechnen. Lebensmittel sind dafür weit billiger. Hier rentiert es sich vor allem an Sonntagen die Gemüse- und Obstmärkte aufzusuchen. Für die Uni brauchte ich keine Bücher. Wir haben alle Unterlagen per Mail bekommen. Ob man das ausgedruckt braucht ist einem selber überlassen. Um von A nach B zu kommen und das billiger, gibt es für Studenten eine spezielle Transportation Card. Die Anforderungen die dafür zu erfüllen sind werden vom Erasmusbüro erklärt.

## **Betreuung an der Gastuniversität und soziale Integration**

An der Üniversitesi Istanbul gibt es ein ESN-Team. Um anfangs ein paar Leute kennenzulernen, zahlt sich eine Teilnahme an diversen Veranstaltungen aus. Auch werden Ausflüge z.B. nach Pamukkale, Kapadokien usw organisiert. Man findet jedoch relativ schnell andere Studenten und organisiert sich dann selber. Aber für den Anfang ist es eine tolle Gelegenheit und man kann auch immer mit Fragen zu den Buddys kommen wenn man etwas braucht.

## **Resümee und Tipps – Was sollte man unbedingt wissen?**

Abschließend kann ich sagen, dass ich nur jedem empfehlen kann ins Ausland zu gehen. Es war eindeutig eine der besten Erfahrungen in meinem Leben. Eine ganz neue Kultur, andere Menschen, eine neue Stadt und unvergessliche Momente.

Was ich nur anderen Erasmusstudenten mit auf den Weg geben möchte, um besser organisiert zu sein, ist dass man wirklich bezüglich der Unterlagen für das „residence permit“

# Erfahrungsbericht

Auslandssemester an der Üniversitesi Istanbul

Studium der Rechtswissenschaften

---

gut informiert sein sollte. Manche Sachen kann man von zuhause aus schon vorbereiten, sowie Passfotos und Kopien diverser Unterlagen. Aber auch wenn einmal irgendetwas nicht klappt, die Menschen in Istanbul versuchen wirklich immer zu helfen wo sie nur können. Man muss jedoch viiiiiiiel Geduld und Gelassenheit mitbringen, denn in Istanbul ticken die Uhren ein bisschen anders und vor allem langsamer.

Zusammenfassend war es eine tolle Erfahrung und ich würde auch wieder Istanbul wählen, denn diese Stadt bietet einfach so unglaublich viel.